

Keine Angst vor Quereinsteigern



Bremervörder Unternehmen Strehl startet Recruiting-Kampagne „Glücklich im Beruf“

Während die deutschen Hochschulen sich vor Studenten kaum retten können, mangelt es inzwischen in vielen Bereichen an Auszubildenden. Der Fachkräftemangel macht darum immer mehr Unternehmen Sorgen. Der Kinderreha- und Orthopädietechniker Björn Strehl aus Bremervörde ist das Problem früh angegangen. Gemeinsam mit seiner Werbeagentur attentus entwickelte er die Kampagne „Glücklich im Beruf“. Ganz bewusst sucht Strehl damit nach Menschen mit anderen Qualifikationen, weil „Quereinsteiger Gold sind und das Unternehmen mit ihren anderen Denkweisen bereichern.“

Auf der Website www.glucklich-im-beruf.de erzählen Mitarbeiter des Unternehmens Strehl, wie es ihnen als Quereinsteiger ergangen ist. Egal, ob Kauffrau oder Maschinenbaumechaniker, eines haben sie alle gemeinsam: Sie freuen sich über die Abwechslung im Arbeitsalltag, die Herausforderungen und die Chance, einen Neuanfang wagen zu können.

Denn langweilig ist die Arbeit in der Kinderrehatechnik ganz sicher nicht. Sie umfasst mehr als nur das Bauen von Rollstühlen und Orthesen. „Man trägt dazu bei, dass Kinder Laufen ler-

nen, das ist einfach Wahnsinn", so Heinz Stabel. Er arbeitet heute im Außendienst der Kinderrehatechnik. Davor war er Maschinenbaumechaniker und 26 Jahre im gleichen Betrieb beschäftigt. „Es war jeden Tag das Gleiche, hier ist jeder Tag anders, und das finde ich toll.“

Die Umstellung auf die neue Arbeit war dank professioneller Schulungen kein Problem. Dabei ist es egal, welche Erfahrungen jemand mit sich bringt, ob Handwerk, Einzelhandel oder Bürotätigkeit.

Viel zu selten landen Bewerbungen von Quereinsteigern auf dem Stapel der Zusagen, zu groß ist die Unsicherheit auf Seiten des Unternehmens. Doch genau das soll sich ändern und ist Ziel der Kampagne „Glücklich im Beruf“. Dabei profitieren nicht nur die Arbeitnehmer von unbekannten Aufgaben, auch Unternehmen können sich durch die neuen Ideen weiterentwickeln und wachsen.

entwickeln und wachsen. Seit einem Jahr läuft die Kampagne bereits. Strehl hat es seitdem geschafft, viele Quereinsteiger für das Unternehmen zu gewinnen und Arbeitsplätze kompetent zu besetzen.

Weitere Information: www.glucklich-im-beruf.de

A screenshot of a LinkedIn post from the company 'Strehl'. The post features a photograph of a man with glasses and a mustache, wearing a dark jacket, sitting in a wheelchair. He is looking towards the camera. The background is slightly blurred. Below the photo, the text reads: 'Früher beim Elektrokonzern. HEUTE GLÜCKLICH BEI STREHL' (Previously at the electro company. TODAY HAPPY AT STREHL). At the bottom of the post, there is a play button icon and the Strehl logo with the text 'Kinderreha- und Orthopädietechnik'. On the left side of the LinkedIn post, there is a vertical sidebar with the text 'Screenshot: Strehl'.